

Zeitschrift: Textiles suisses [Édition multilingue]
Herausgeber: Textilverband Schweiz
Band: - (1986)
Heft: 65

Artikel: Tissus suisses : Sommer '87
Autor: Butzerin, Anne Marie
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-795610>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 10.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

SOPHISTIQUE ET NATUREL

S T O F F E • F A R B E N • D E S S I N S

S O M M E R ' 8 7

Farbe oder Nicht-Farbe – eine Frage, die sich jeder Konfektionär bei der Erstellung seiner Sommerkollektion '87 stellen wird oder eine Feststellung, die sich ergibt, wenn man das Resultat der Schweizer Stoffkollektionen sieht. Ganz sicher wird sich von der Optik her sehr viel über die Farbe und in zweiter Linie über das Material abspielen. Denn die Simplizität innerhalb des Stylings wird weiterhin anhalten. Um so subtiler wird man im Umgang mit Farben und Farbharmenien, die über ein Outfit zusammengestellt werden, vorgehen müssen.

Grundsätzlich sind drei Farbgruppen zu unterscheiden: alle Abstufungen von Weiss, Beige, Khaki und Grau bis Schwarz; matte, mittlere bis dunkle Farben, Terracottatöne, oft mit Schwarz oder dunklen Naturtönen kombiniert – SIESTA – und leuchtende, bis intensive Schmuckfarben, zusammen mit viel Weiss – FIESTA. Die Übergänge von den einzelnen Farbgruppen gestalten sich dabei recht fließend. Druck und Webkunst, die beide als solche zu verstehen sind, halten sich in etwa die Waage. Gültig für beide Seiten sind grafische Musterelemente, vielfältige Streifen- und Karo-Ideen, abstrakte fließende oder



1. J.G. Nef-Nelo AG
2. Chr. Fischbacher Co. AG
3. Stehli Seiden AG
4. Robt. Schwarzenbach & Co. AG
5. Robt. Schwarzenbach & Co. AG
6. Mettler & Co. AG
7. Stehli Seiden AG

Wolken-Impressionen, moderne Malerei und flächige, grosszügige Blumen. Der Wäsche-Stil einer neuen NEO-ROMANTIK wird durch kleine Schaftmüsterchen, Scherli-Effekte und kleine Blümchen vermittelt. Optisch wichtig sind ausserdem Mouliné-, Chambray- und Chinébilder, wobei oft

NATURELS - PASTELS

bei feinem Kettfaden ein Flammengarn oder ein stärkeres Garn als Schuss gewählt wurde. Matt/Glanz spielt immer noch eine gewisse Rolle. Vor allem am Abend haben Lurex, Lamé und Glitzersteinchen eine stärkere Bedeutung. Für die Tagesmode werden eher glatte, kühlgriffige Materialien wie Gabardine, Popeline, Piqué, Voile, Satin, Baumwolle, Leinen- oder Viskosemischungen bevorzugt. Je glamourvoller die Optik, desto mehr wird Relief gezeigt, wobei sich hier wieder ganz besonders das Know-how und die Handschrift der einzelnen Schweizer Stoffhersteller deutlich machen.

Anne Marie Butzerin

NEO-ROMANTIK

- 2 1. Filtex AG
2. Stehli Seiden AG
3. Filtex AG
4. Chr. Fischbacher Co. AG
5. Chr. Fischbacher Co. AG
6. Albrecht & Morgen AG

5

4

3

3

6

W
100

SIESTA



1. Hausammann & Moos AG
2. E. Schubiger & Cie AG
3. Willy Jenny AG
4. Mettler & Co. AG
5. Taco AG
6. Mettler & Co. AG
7. Stehli Seiden AG

1. Taco AG
2. Chr. Fischbacher Co. AG
3. Stehli Seiden AG
4. AG Stünzi Söhne
5. Taco AG
6. Stehli Seiden AG
7. Weisbrod-Zürcher AG
8. Chr. Fischbacher Co. AG



2

3

4

5

6

7

8

FIESTA



SOMMER '87

TISSUS SUISSES

**E. SCHUBIGER + CIE AG
UZNACH**

1. «Natté sauvage barré», reine Seide. – 2. + 3. Reinseiden-Crêpe-Satin. – 4. Twill façonné lamé, Seide. – 5. + 8. Satin, buntgewoben. – 6. Lingerie: Crêpe façonné envers Satin in Seide mit Lycra. – 7. Ausbrenner, Seide/Viskose. – 9. Organza barré. – 10. Taffetas barré, reine Seide. – 11. Damassé mixte.

Interstoff: Stand 41J46
Verkauf: Hans G. Kress, Hans B. Sturzenegger, Thomas Rasch, Hans Brodbeck



In neuen, gedämpften Multicolor-Farbstimmungen wurde die bewährte Tailleurware «Natté sauvage» ausgemustert. Weitere Kostümqualitäten zeigen feine Armurenmuster, Chevrons und Streifendesins. Etwas softigere Farbgebung bei Hemden- und Blusenstoffen aus reiner Seide. Dominierend sind Streifen-Varianten und Fantasiekaros, gefolgt von floralen Bildern. Wieder aufgenommen wurde eine Crêpe Georgette-Ware in einer breiten Uniskala. Ein Kleider-Crêpe-Satin mit Modern Art-Dessin in leuchtenden Schmuckfarben auf weissem oder schwarzem Fond, Fancy-Organzas, Toiles de soie, Lurex façonnés, Duchesse und Failles runden das luxuriöse Angebot ab. Im Lingerie-Bereich: unifarbene Crêpe façonnés oder kleingemusterte Crêpe de Chine-Qualitäten.



STEHLI SEIDEN AG OBFELDEN

1. Schaffgewebe, Leinen/Viskose. – 2. Fil à Fil Jacquard, Baumwolle/Polyester. – 3. Jacquardgewebe, Baumwolle/Leinen. – 4. Schaffgewebe, Leinen/Viskose. – 5. Organza-Matelassé, Seide/Baumwolle/Nylon. – 6. + 7. Jacquards in Seiden/Baumwollmischung. – 8. Jacquard mit Lurexeffekt. – 9. Jacquard-Hohlgewebe, Seide/Baumwolle. – 10. Relief-Jacquard, Baumwolle/Polyester.

Interstoff: Stand 41F53
Verkauf: Beat A. Stehli, Robert Horat,
Hans R. Kündig, Alteo Rossinotti



Die Nouveautés wurden in vier Themen verpackt: «Style» bringt kühl-griffige Leinenmischungen mit Lurex- oder Viskoseglanz, gehintzte und changierende Aspekte, Fantasie-Ottomane, bunter Rips und ein klassisches Schwarz/Weiss-Thema. «Neue Tradition» umschreibt verfremdete Ethnikeinflüsse mit Handweb-Optiken, Schaff- und Jacquardmustern, Patchwork-Optiken, Reliefstrukturen und verwischten Ombré- und Chinébildern als Kontrast zu klarer Ornamentik. «Ländliche Romantik» vermitteln kleingemusterte Satins, Waffelpiqués, Batiste und Damaste. Spitzen-Varianten, Ausbrenner und Drehereffekte sind stellvertretend für eine verhaltene Transparenz. Organza-Matelassés, Bicolor-Cloqués, Sparklings, Chenilles, Lackprints, moirisierende und irisierende Qualitäten, Celophane, Scherlis und Plissés sind fantasievolle Kreationen zum Thema «Modern Glamour».

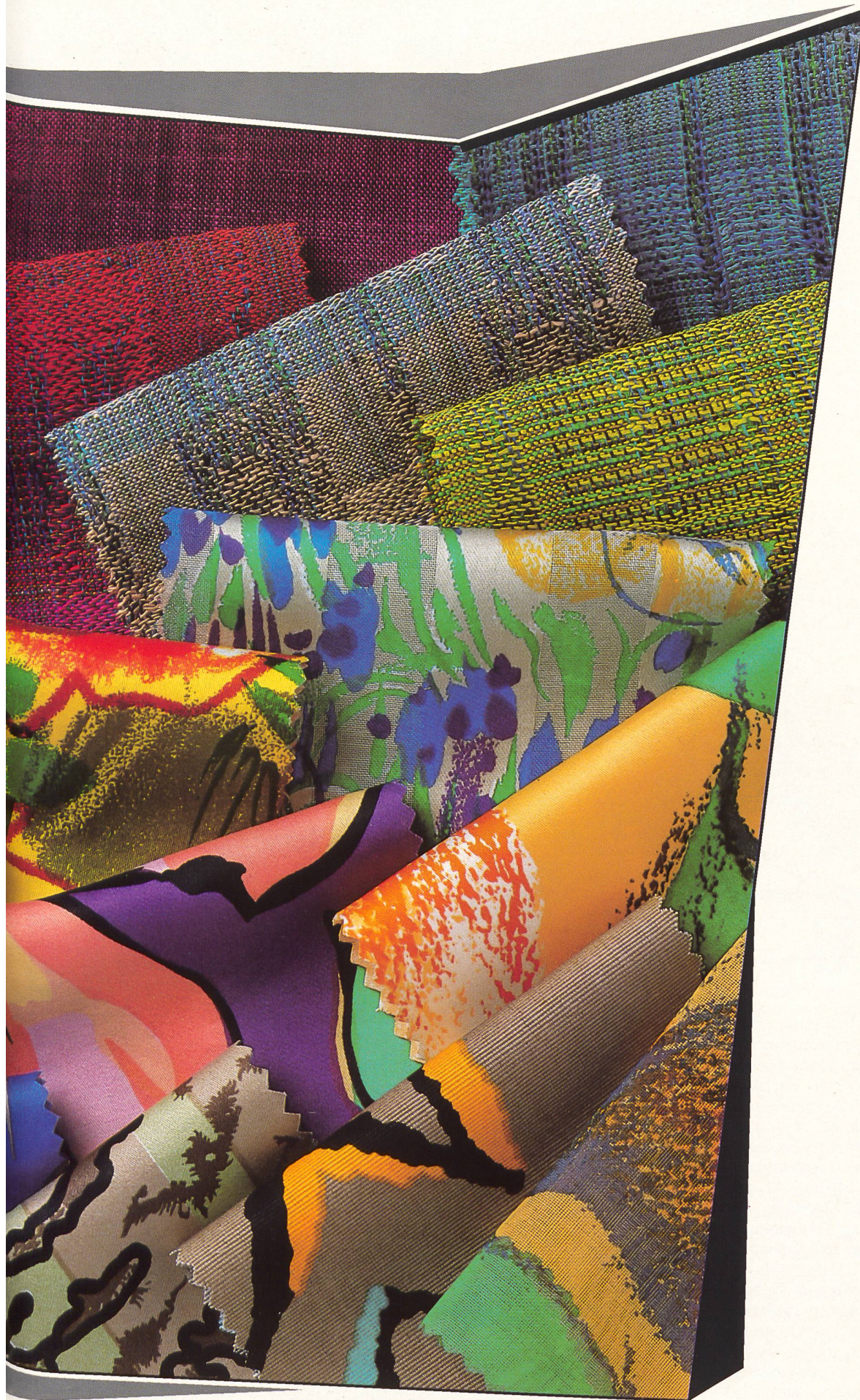


SOMMER '87

TISSUS SUISSES

TACO SUISSE, GLATTBRUGG







SOMMER '87

TISSUS SUISSES

H. GUT + CO. AG, ZÜRICH

1. + 2. + 4. + 7. + 8. + 9. Seiden-Façonnés mit diversen Dessinbildern. – **3. + 5. + 6.** Fantasiegewebe aus Baumwollmischungen. – **10.** Fantasie-Piqué. – **11.** Bedruckter Baumwoll-Voile.

Interstoff: Stand 41E97

Verkauf: Heinz Eichholzer, Rolf Mantel,
Thomas Müller, Willy Schoch



Im Sortiment der Seidenqualitäten werden matt/glänzende Fantasie-Façonnés mit aufgelösten grafischen oder floralen Musterelementen in raffinierten Farbkombinationen von intensiven Schmuckfarben mit neutralen Tönen angeboten. Ein weiteres Thema sind verwischte Chinébilder in frischen oder gedämpften Farbstimmungen sowie aufgelöste ethnische Motive. Als neue Qualität kommt eine kühlgriffige Viskose/Leinenware in Uni und bedruckt, die sich besonders für Kleider und Overshirts eignet, hinzu. Auch im Baumwoll-Programm wurden dieselben Dessin-Richtungen, die sich aber vermehrt in kräftigen Farben vorstellen, verfolgt. Als Qualitäten kommen vor allem Piqués, Voiles, Satins, Satin-Façonnés und Voiles, teilweise im Composégedanken konzipiert, zum Tragen.



**J. G. NEF-NELO AG
HERISAU**

1. Buntgewebe mit Seersuckerstruktur. – 2. Bedrucktes Baumwoll-Feingewebe. – 3. Bedruckter Single-Jersey. – 4. Bestickter Single-Jersey. – 5. Voile. – 6. Feingewebe, bestickt. – 7. Chinéeffekt durch Flammengarn. – 8. Diagonal-Webeffekt. – 9. Popeline mit Glanzgarnstickerei. – 10. Broderie anglaise.

Interstoff: Stand 41F95

Verkauf: Paul Pfister, Guido Vedolin, Hans Eggenberger, Andreas Thalhammer, Peter Pfiffner



Das Uni-Programm umfasst feine Single-Jerseys, Mousselines, Batiste und Satins bis hin zu schwereren Kleiderqualitäten mit Trend zu glatten Oberflächenstrukturen. Bei der Colorierung wurden die aktuellen Natur-, Weiss- und die gebrannten Erdtöne berücksichtigt. Im Buntgewebe-Bereich werden Baumwollqualitäten mit sportlicher Karo-Dessinierung und spannungsvollen Webeffekten, Seersucker-Composé-Themen, Voiles und Satins mit Streifen und Chinébildern angeboten. Fantasie-Grafik, verwischte und florale Malereien in kräftiger Multicolorstimung beleben das Druck-Programm. Als Qualitäten werden Single-Jerseys, Batiste und Voiles für Hemden, Viskose-Satins und Polyester-Crêpe de Chine empfohlen. Im Stickerei-Sortiment überzeugen Single-Jerseys mit sportlichen Sujets, Scherlis, Piqués, Cloqués und gestreifte Popelines mit Glanzgarn-Alloverstickerei.



SOMMER '87

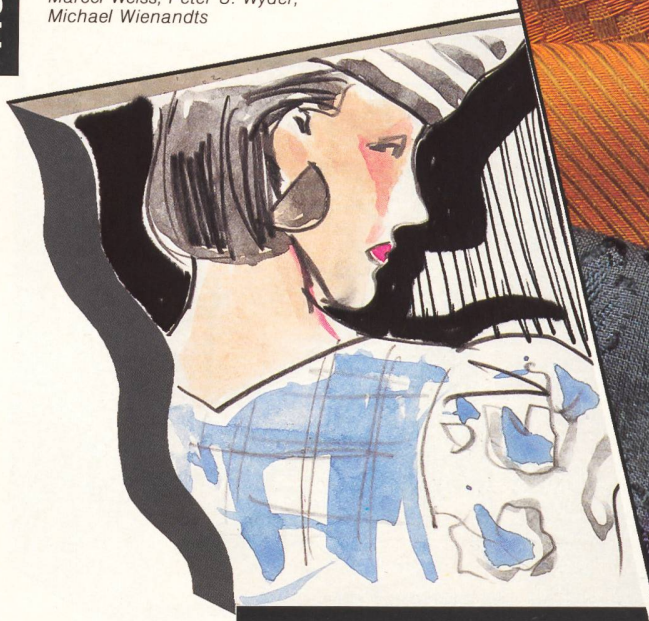
TISSUS SUISSSES

**METTLER + CO. AG
ST. GALLEN**

1. Leinenähnliche Qualität mit kleinen Schaftmustern. – 2. + 3. Baumwoll-Façonnés mit Changeanteffekt. – 4. Scherli ajouré. – 5. + 12. Baumwoll-Voile mit Schaftmustern. – 6. Scherli. – 7. Seersucker bedruckt. – 8. + 10. + 11. + 13. + 14. Crêpes als Uni/Druck-Composés. – 9. Cloqué bedruckt. – 15. + 17. + 18. Chevronstruktur, uni und bedruckt. – 16. + 20. Voile, bedruckt. 19. + 21. Piqué, bedruckt.

Interstoff: Stand 41G95

Verkauf: Pierre Aubry, René Bruni, Thomas Clerici, Rudolf Marfurt, Kurt Mettler, Marcel Weiss, Peter U. Wyder, Michael Wienands



Das Sortiment profiliert sich durch ausgewogene Composé-Stories mit verschiedenen Baumwollqualitäten und Mustermix. Die Themen reichen von einfachen Grafiks über Multicolor-Karos, Modern-Art-Impressionen bis hin zu floralen Fancy-Motiven, die in den aktuellen Sommerpastells, in klaren Primärfarben mit viel Weiss oder in gedämpften Khakinuancen oder gebrannten Erdtönen coloriert wurden. Dazu werden sämtliche Qualitäten, von denen zum Sommer vor allem die duftigen Voiles, Cloqués, Seersuckers, Piqués, Crêpes, Baumwolle/Leinenmischungen und leichte Gabardines erwähnt werden müssen, in einer breiten Farbgamme angeboten. Unter dem Begriff «Lariana» wurde erstmals ein Cool Wool-Programm, das klassische, grafische Dessins in Ecu und Pastells mit Komplementärfarben zeigt, aufgenommen.





SOMMER '87

TISSUS SUISSES

WETUWA AG MÜNCHWILEN

1. + 3. *Fantasie-Voile mit Schaftmustern, Baumwolle/Zellwolle.* – 2. *Percal-Faconné, Baumwolle.* – 4. *Voile-Satin mit Ajouréeffekt, Baumwolle.* – 5. *Percal mit Webkaro-Effekt, Baumwolle.* – 6. *Crêpe fantaisie rayé, Baumwolle/Zellwolle.* – 7. + 8. *Voile Jacquard, Baumwolle/Zellwolle.* – 9. *Seersucker, Baumwolle.* – 10. *Voile rayé, Baumwolle.* – 11. *Percal mit Scherli-motiv, Baumwolle.*

Interstoff: Stand 60C06

Verkauft: Fritz Blum, Marcel Dün-
ner, Peter Gemperle



Das Kollektionsbild wird geprägt von feinen Baumwollgeweben, die vor allem im Freizeit- und Lingeriebereich eingesetzt werden. Bei den überwiegend stückgefärbten Artikeln wurden für die Blusen- und Strandbekleidungsqualitäten die aktuellen warmen, gebrannten Erdfarben, für die duftigen Wäsche- und Blusenstoffe helle, neutrale Nuancen gewählt. Mit geometrisch inspirierten Jacquardmotiven und Schaftmustern, Scherli-, Satin- und Drehereffekten sowie matt/glänzenden Garnmelangen werden auf subtile Art modische Tendenzen aufgegriffen und technisch umgesetzt.

**WEISBROD-ZÜRRER
AG, HAUSEN A. ALBIS**

1. Crêpe de Chine façonné, bedruckt. – 2. Jacquard changeant, Baumwolle/Acetat. – 3. Seiden-Organdy. – 4. Viskose/Seiden-Qualität, buntgewoben. – 5. Viskose/Leinen, bedruckt. – 6. Bedrucktes Schafgewebe, Baumwolle/Viskose. – 7. Lamé chiné, Polyester. – 9. Transparent mit Cellophan. – 10. Viskose/Seidenware, buntgewoben mit Satinauf-lage. – 11. Bedrucktes Jacquardgewebe, Baumwolle/Viskose.

Interstoff: Stand 41E95
Verkauf: Ronald Weisbrod, Willy Scheller, Paul Osterwalder, Fredy Hegnauer, Ursula Schär, Flavio Sassi



Kreative Vielfalt wird im Druck-Programm auf Reinseiden-Façonnés und Crêpes de Chine mit grafischen Motiven und aufgelösten Blumenprints in intensiven Zwei- oder Mehrfärbern angeboten. Verwischte Geometrie und Composé-Themen wurden in Zellwolle/Leinen in den aktuellen Trendfarben ausgemustert.

Im Unibereich präsentieren sich als Nouveautés eine sportlich-elegante Spun Viskose/Leinenqualität, ein Faille changeant aus Baumwolle/Acetat und ein Changeant in einer seidigen Synthetikmischung. Karo-Stories und maskuline Optiken auf Baumwolle/Viskose- und Spun Viskose/Leinen/Seiden-Qualitäten werden im Jacquard-Programm präsentiert.

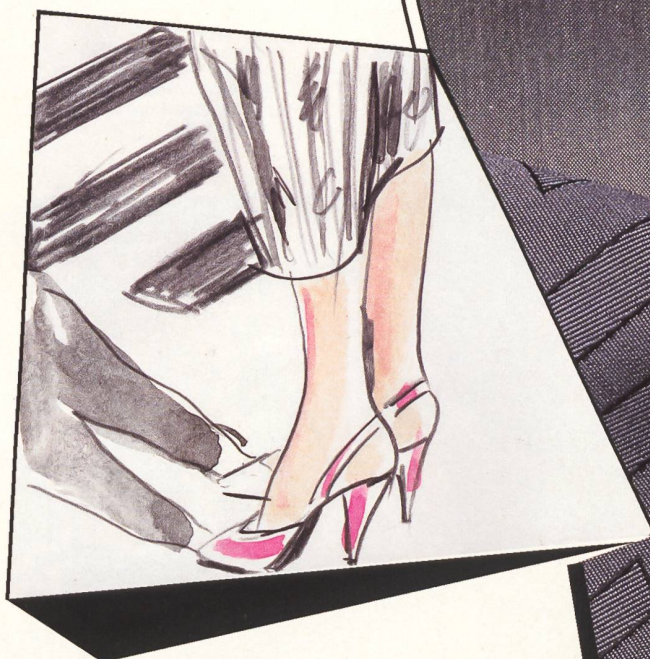


SOMMER '87

TISSUS SUISSES

**HAUSAMMANN +
MOOS AG
WEISSLINGEN**

Sportswear: 1. Baumwoll-Popeline, bedruckt und beschichtet. – 2. Taft, imprägniert. – 3. Polyester-Jacquard. – 4. Baumwoll-Shantung, imprägniert. – Druck und Buntgewebe: 5. Satin, bedruckt. – 6. Rips, bedruckt. – 7. Jacquard, gefärbt. – 8. + 10. + 14. Batist, buntgewoben. – 9. Cloqué, bedruckt.



Im Sportswear-Programm wurden neben Kostüm- wieder vermehrt Mantelqualitäten aus gechintztem Polyester oder Baumwoll/Polyester ausgemustert. Unter den Nouveautés ist besonders auf eine Baumwoll/Polyesterware mit Moulinécharakter und eine beschichtete Gabardinequalität hinzuweisen. Die Dessinierung orientiert sich an grafischen Elementen oder zeigt Mouliné-, Chambray- und Changeantbilder im Faux-Unis-Bereich. Auf der Farbpalette dominieren Grau- und Beigenuancen, Offwhite und Terracottatöne.

Batiste, Seersuckers und Satins aus reiner Baumwolle für Blusen, Hemden und vermehrt wieder Kleider bilden die Basis im Buntgewebe-Angebot. Auch hier weist die Dessinierung in die grafische Richtung, mit Streifen und Taschentuchkaros in pastelligen und lebhafteren Colorits. Durch Webtechniken und Garneffekte werden weitere Akzente gesetzt.



– 11. + 12. + 13. Reinseiden-Façoné, bedruckt. – 15. Voile-Satin rayé, bedruckt.

Interstoff: Stand 41H75
Modaintessuto: Stand E 47/49/51,
Pavillon 34, Salone 2
Fabrex: Stand B 4

In der Druckkollektion wird die Dessinierung mit floralen, ethnischen und künstlerischen Fantasie-Mustern auf Satins, Batisten, Cloqués, Piqués, Seiden-Façonés und Crêpe de Chine erweitert. Kräftige Multicolorstimmungen mit Schwarz und/oder Weiss kombiniert vermitteln dabei eine lebhafte Optik, die durch dezenten Glanz einen eleganten Touch erhält.



SOMMER '87

TISSUS SUISSES

**OKUTEX AG
ST. GALLEN**

**1. + 2. + 4. + 5. + 6. + 8. + 9. +
10. Bedruckte Seiden-Crêpe-
Façonnés. – 3. Uni Seiden-
Crêpe-Façonné. – 7. Reinsei-
den-Satin.**

Interstoff: Stand 41D41
Verkauf: Matthias Heé, Kurt
Haeberli



Wenn bisher feine

Baumwollstoffe das Kollektionsprogramm prägten, gesellt sich nun als neues, wirkungsvolles Element eine Vielfalt reinseidener Satin- und Jacquardqualitäten hinzu. Seiden-Mousselines ergänzen das Stickerei-Sortiment. Leuchtende Farbkombinationen als Hand- oder Maschinendrucke sind in ein Farbkonzept integriert, das dem Konfektionär nicht nur Kombinationsmöglichkeiten zwischen Uni und Druck garantiert, sondern auch ohne Rücksicht auf Material und Struktur das gesamte Stoffangebot einschliesst und damit den Übergang von Baumwolle zu Seide nahtlos werden lässt. Im Uni-Bereich wird ein Lagerservice geboten, der rund zwei Dutzend modisch-aktuelle Farbtöne beinhaltet.

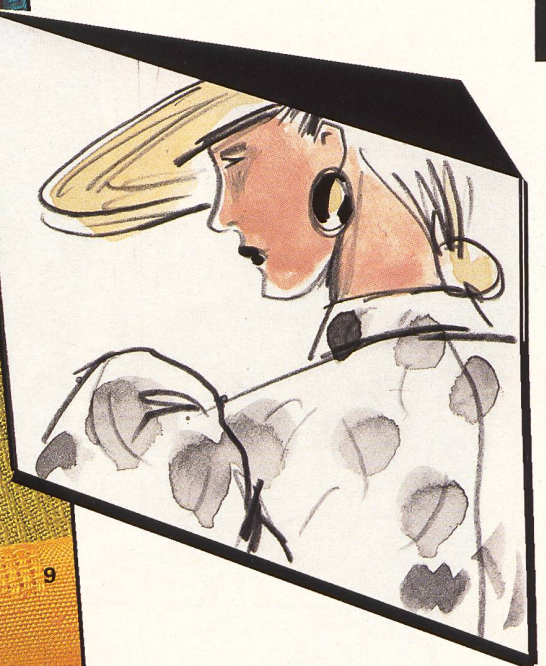


AG STÜNZI SÖHNE, LACHEN

1. Acetat/Viskose/Leinen-Gewebe mit Flammécharakter. – 2. Bengaline in Baumwolle/Acetate. – 3. + 8. Strukturierte Viskoseware. – 4. Viskose/Acetatequalität mit Noppeneffekt. – 5. Armure mit Satinstreifen in Acetat. – 6. Flammenoptik mit Satinstreifen, Acetat/Viskose. – 7. Froissé, Viskose/Acetate. – 9. Jacquardware mit Flammeneinschuss, Viskose/Seide. – 10. Froissé mit Webeffekt.

Interstoff: Stand 41C81

Verkauf: Rudolf Künzler, Hans C. Vondeling, Joe Koch, Patrick Jeanson



Das neue Konzept beschreibt vier Trendthemen: Unter «Flammés und Changeants» wurden pflegeleichte Acetat/Viskose- und Leinenmischungen, für Blusen und leichte Sommerjupes, in zehn Colorits ausgemustert. Diskrete Farbigkeit vermittelt auch eine leichte Viskosequalität mit bunten Feinnoppen auf farbigem Fond. «Les Armures» vertreten den neuen Romantik-Stil mit kleinen grafischen Strukturen in edlen Viskose/Baumwolle- oder Viskose/Seidenmischungen. «Les Froissés» bestechen durch ihre raffinierten Farbharmonien in Uni und Multicolorstreifen. Ein sportliches, grafisch interpretiertes Composé-Thema in Schwarz/Ecru und Multicolorstimmung rundet das Sortiment ab.



SOMMER '87

TISSUS SUISSES

FILTEX AG, ST. GALLEN

1.+3.+7. Baumwoll-Fantasiegewebe. –
2. Voile mit Dreher- und Satineffekt. –
4. Fantasie-Piqué. – 5.+6.+9.+10.
Fantasie-Voile. – 8.+11. Fantasie-
Voile in Baumwolle/Viskose.

Interstoff: Stand 41H46

Verkauf: Werner Mettler, Christian Beck,
Peter Hauser



Sowohl im Blusen- als auch Kleiderbereich wurden die Themen «Neo-Romantik», mit kleinen Blumen und Grafiks, «City Class» als sportliche Interpretation mit stärkeren Farben und «Florals mit Strengen», eine moderne Blumenoptik, berücksichtigt. Bei den Blusenqualitäten dominieren in der Voile-Serie Satin- und Ajouréeffekte in Streifen und Karos. Im Buntgewebe-Programm wurden für die wäschige Richtung Pastells, Schwarz/Weiss und die neuen gebrannten Töne gewählt. Piqués in Fantasiebildern, Fantasie-Satins mit Matt/Glanz-Optiken und Scherlithen sind wichtige Kleiderthemen. Uni/Druck-Composés präsentieren sich auf Käseleinen, Popelines, Voiles und Satins. Ein elegantes Druck-Programm mit aufgelösten Blumen und interessante Überdruck-Kompositionen runden dieses Sortiment ab.



FILTEX AG, ST. GALLEN

1. Organza mit Glanzstickerei, Applikationen, Strass und Perlen. – 2. Organdy-Kragen mit Lurexstickerei. – 3. Spachtelspitze aus Satin mit Lurexstickerei. – 4. Seidenband mit Stickereimotiv und Tüllspitze. – 5. Baumwoll-Organdy-Kragen mit floralem Sujet.

Interstoff: Stand 41H46

Verkauft: Hansjürg Oberholzer, Hans-Ruedi Bänziger, Dorothea Köppel



Glanz und Transparenz bestimmen die Optik des neuen Stickerei-Sortiments. Das Hauptgewicht liegt bei kostbaren Spachtelspitzen. Luxuriöse Akzente werden durch aufwendige Handarbeiten wie Perlen- und Strass-Stickereien gesetzt. Ein weiteres «glänzendes» Thema bilden Lurexstickereien auf Organzas, Satins und Seidenqualitäten. Das kreative Feeling zeigt sich auch in den vielfältigen Applikations-Varianten, bei denen immer wieder der Transparenzeffekt durch Materialkontraste zum Tragen kommt. Romantisch wirken grosse Organdy-Kragen mit zarten Blumensujets, oft mit Lurexstickereien. Diverse Fantasie-Kragen, gespachtelte Einsätze für Wäschegarnituren und Bänder für Dessous und Nachtwäsche komplettieren das reichhaltige Angebot.



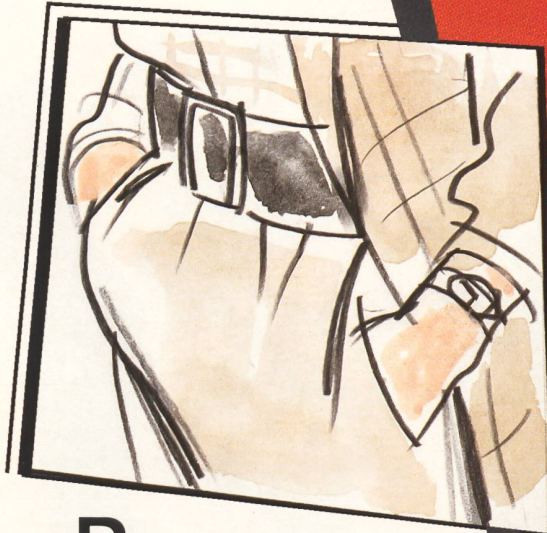
SOMMER '87

TISSUS SUISSES

**SCHOELLER TEXTIL
AG, DERENDINGEN**

Sportbereich: **1.** Polyesterwebware, unelastisch, winddicht. – **2.** Bi-Color mit Diagonal-Effekt. – **3.** Funktionelle Strapazierqualität mit Micro-Polyester-Vlies. Bondierung für Extrem-Kletterer. – **4. + 8.** Freetimer mit Rips- und Piquébild auspolyester/Viskose/Lycra. DOB: **5.** Rips aus Schurwolle/Polyester. – **6.** Piqué aus Schurwolle/ Polyester. – **7.** Woll-Satin.

Interstoff: Stand 41B74
Verkauf: Walter Dütschler, Marc Gilgen, Hans-Jürgen Hübner, Peter Ptasik, Peter Ritter



Das Bi-Color-Thema bringt neben leichten Sportqualitäten, mit 25% Längselastizität in Diagonalstruktur, rustikale Changeants und diverse Reithosenqualitäten in Trikotine- und Gabardine-Bindung. Für Reithosen eignet sich ein 500 g schwerer Baumwoll-Canvas mit Lycra. Eine Exklusivität bleibt der bi-elastische Reitecord. «Freetimer» ist ein neues City-Sportswear-Programm. Das längselastische Gewebe setzt die Dacron Comforteam-Faser ein und eignet sich besonders für den Aktivsport. Als Gewebetypen werden Rips und Piqué angeboten. Weitere Entwicklungen sind eine nichtelastische, scotchgard und winddicht ausgerüstete Trevira-Qualität für Blousons, ein Diagonal-Polyester mit Cottonlook und Vigoureux-Charakter und für Kletterer ein bi-elastischer Nylon-Lycra. Leichte DOB-Qualitäten aus Wolle und Wollmischungen mit feinen Zeichnungen, Satins, Leinwand- und Piqué-Varianten und strukturierte Crêpes runden das Sortiment ab.



**ROBT. SCHWARZENBACH
+ CO. AG, THALWIL**

1. Crêpe-Jacquard-Changeant, Viskose/Acetat. – 2. Crêpe-Jacquard-Lurex, Viskose/Acetat. – 3. Mehrfarbig geschossener Lurex-Jacquard. – 4. + 9. Lurex-Jersey als Changeant und bedruckt. – 5. + 10. + 11. Mehrfarbig geschossener, gechintzter Jacquard. – 6. «Satin Fou». – 7. Chiné für Freizeitbekleidung, Polyester/Baumwolle. – 8. Viskosequalität mit Schaftmuster.

Interstoff: Stand 41H95
Verkauf: Aldo Lera, Hans Luchsinger,
Egon Ryffel, Kurt Vogler



Fantasievolle Jacquardmuster, Lurexglitzer und Matt/Glanz-Optiken stehen im Mittelpunkt der modischen Aussage. Für hochwertige DOB konzipiert ist eine mehrfarbig geschossene, gechintzte Jacquardware in den aktuellen Terre- und Naturtönen. Im Jersey-Lurex-Sortiment ist auf eine neue Ware mit grafischem Multicolor-Print hinzuweisen. Als «Satin Fou» wird im Sportswear-Bereich eine leicht gecrinkelte Satinqualität aus Polyamid – für Blousons geeignet – bezeichnet. Als weitere Nouveauté wird eine feine Polyester/Baumwollware mit mehrfarbigem Chinébild angeboten. Während im eleganten Bereich eher sanfte bis mittlere Farben ausgemustert wurden, besticht das sportliche Angebot durch frische, leuchtende Colorits.



SOMMER '87

TISSUS SUISSES

**WILLY JENNY AG
ST. GALLEN**

1.+7. Gallon und Band aus Baumwoll-Tüll, bestickt mit Baumwollgarn. – 2. Motiv-Einsatz aus Baumwoll-Batist mit dreifarbigiger Stickerei. – 3. Tüll-Motiv mit Satinapplikation und Strass. – 4.+5. Gebohrte Allover mit Bogenkanten aus Baumwoll-Vollvoile. – 6. Seidenband mit Kunstseidengarn-Stickerei.

Interstoff: Stand 41A51
Verkauf: Henry Jenny, José Antonio Andreu, Kurt Sieber

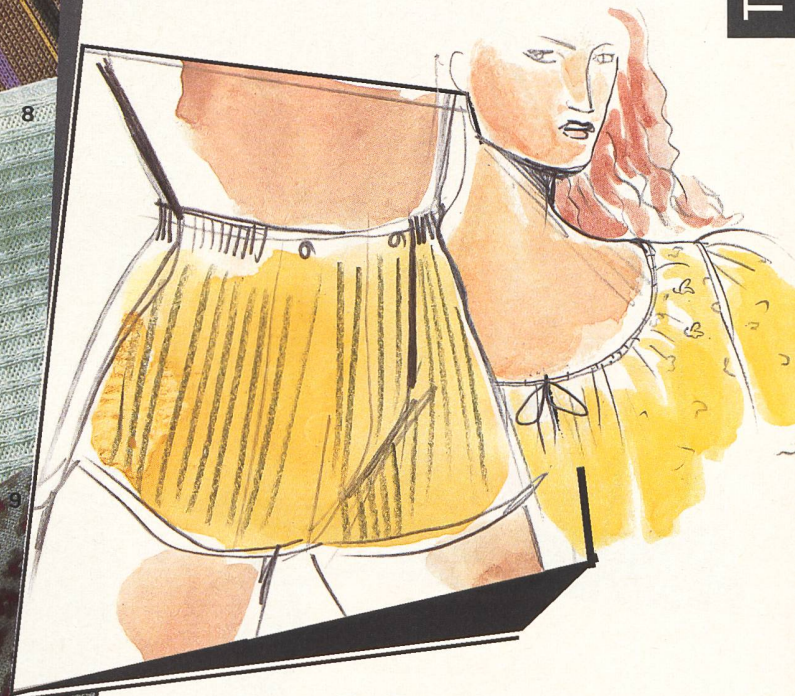


Duftige Alloverstickereien mit Bohrtechnik auf Baumwoll-Voiles, bestickte Baumwoll-Mousselines, Batiste und Piqués bilden die Basis im Meterwarenangebot für Kleider und Blusen. Ton in Ton Colorierungen, teilweise auch in stärkeren Farben, verspielte Bogenkanten und verhaltene Glanzeffekte durch Verwendung seidiger Garne, vermitteln eine ruhige und elegante Optik. Für edle Wäsche-Garnituren konzipiert sind zarte Motive mit floralen Stickereisujets auf Tüllfonds mit Satinapplikationen und Strassgarnitur. Gallons und Bänder aus Baumwoll-Tüll oder Seide mit fantasievollen Rankenmotiven in verschiedenen, teilweise kombinierten Sticktechniken komplettieren das Angebot dieses Stickereispezialisten.



GREUTER-JERSEY AG, SULGEN

1. + 2. + 3. Mercerisierte Baumwoll-Jerseys. – 4. Baumwolle mit Lycraanteil. – 5. Mercerisierter Baumwoll-Jersey mit Weissdruck. – 6. + 8. Waffelstrukturen. – 7. + 9. + 10. Bedruckter Fein-Jersey für Herrenwäsche.



Mit dem neuen Sortiment werden der Tages- und Nachtwäschebereich für Damen und Herren als auch der Sport-Freizeit-sektor abgedeckt. Als Qualitäten wurden feinste ägyptische Baumwollgarne, reine Seide, Baumwolle/Seidenmischungen und Naturfasern mit Lycraanteil für Dessous verwendet.

Während bei der Damenwäsche florale Streumotive, Rasterelemente und aufgelöste Streifen auf pastelligen Fonds oder Weiss-auf-Weiss-Drucke dominieren, werden für die maskuline Richtung Längsstreifen, kleine Grafiks und Fantasiemotive auf verhaltenen Farben angeboten. Der Unibereich orientiert sich an den aktuellen Wäsche-Trendfarben und profiliert sich durch optische Garn- und Webeffekte.

Dasselbe gilt für das Freizeitprogramm, das sich durch interessante Waffel- und Piquéstrukturen und durch lebhaftes Colorits auszeichnet.



SOMMER '87

TISSUS SUISSES

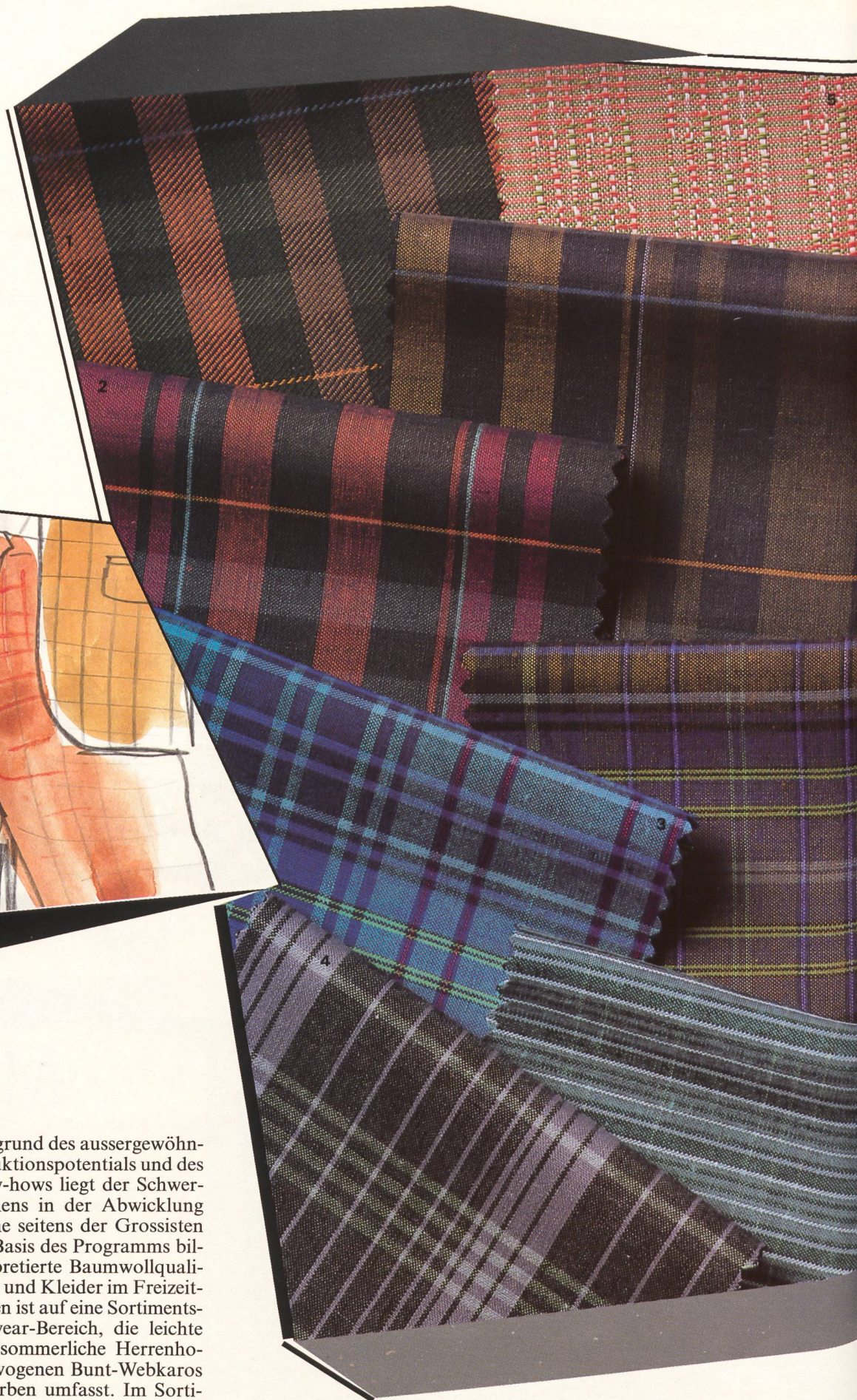
HABIS TEXTIL AG FLAWIL

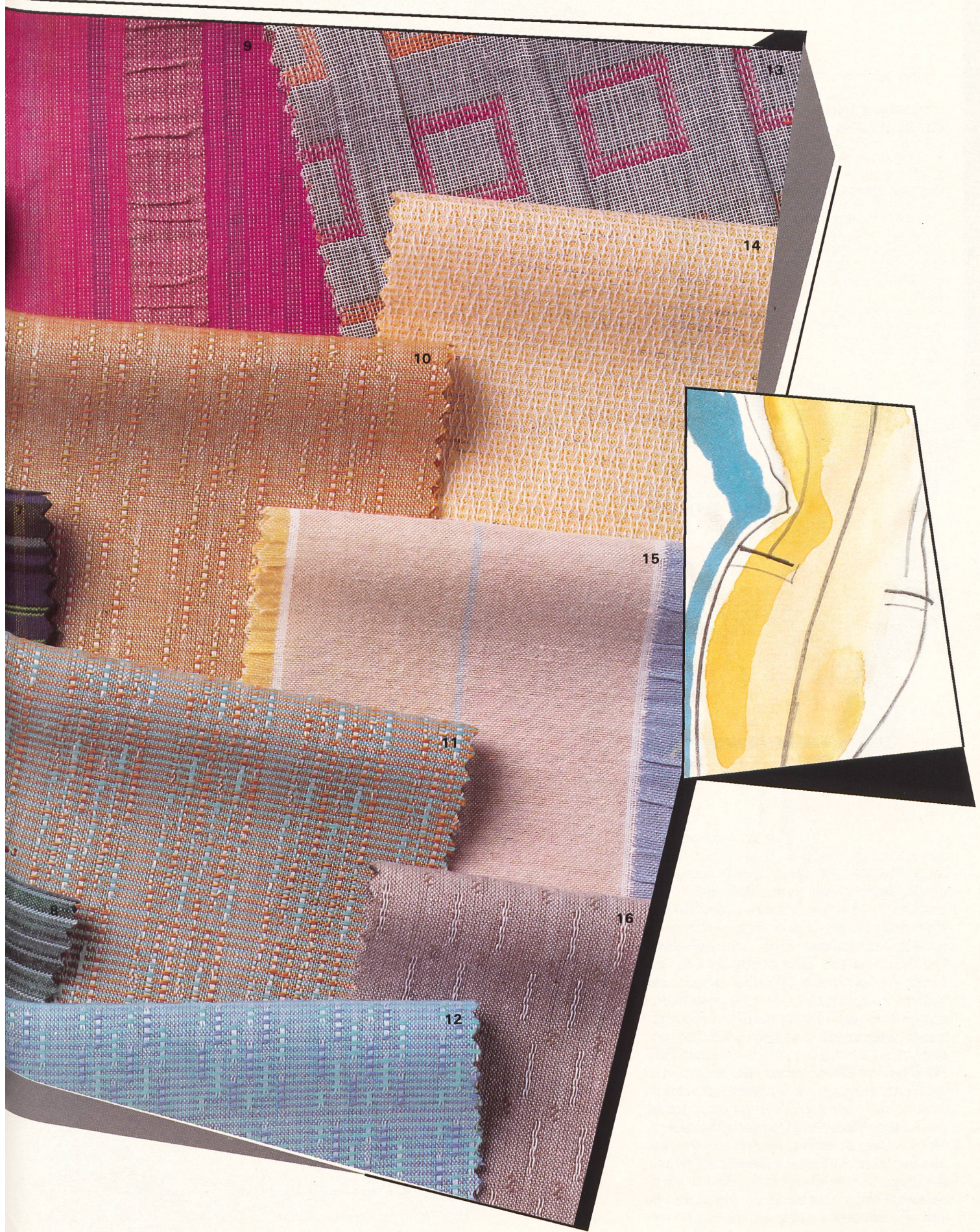
1. Leichter Gabardine. –
2. + 3. + 4. + 6. + 7. + 8. Po-
pelines, buntgewoben. –
5. + 10. + 11. + 12. + 14. + 16.
Baumwollgewebe mit diver-
sen Garn-, Farb- und Bin-
deeffekten. – 9. + 15. Seer-
suckereffekt. – 13. Doppel-
gewebe mit Cloquéeffekt.

Interstoff: Stand 60C06
Verkauf: Thomas Cozzio, Paul
Egger



Aufgrund des aussergewöhn-
lich umfangreichen Produktionspotentials und des
hohen technischen Know-hows liegt der Schwer-
punkt dieses Unternehmens in der Abwicklung
spezieller Kundenwünsche seitens der Grossisten
und Stoffmanipulanten. Basis des Programms bil-
den dabei modisch interpretierte Baumwollquali-
täten für Hemden, Blusen und Kleider im Freizeit-
Stil. Besonders hinzuweisen ist auf eine Sortiments-
erweiterung im Leisurwear-Bereich, die leichte
Baumwollqualitäten für sommerliche Herrenho-
sen in harmonisch ausgewogenen Bunt-Webkaros
in den aktuellen Trendfarben umfasst. Im Sorti-
ment der Damenbekleidungsstoffe werden modi-
sche Impulse hinsichtlich Web- und Garneffekte
sowie der Kolorierung gekonnt und vielseitig in
verkaufssichere Konzepte übersetzt.







SOMMER '87

TISSUS SUISSES

HAUSAMMANN + MOOS AG WEISSLINGEN

1. «Levoile» mit Satinstreifen. –
2. + 3. + 4. «Voile Domingo» mit diver-
sen Bindeeffekten und Farbakzenten.
– 5. «Celerina» mit Drehereffekt. – 6.
«Prado» mit Buntkaro. – 7. «Voile
Jamaica» mit Webkaro. – 8. «Guartis-
simo» mit Chevronmuster. – 9. «Do-
mino», Binde- und Farbeffekt. – 10.
«Domino» mit Satinstreifen und Farb-
einsatz.

Interstoff: Stand 41H75
Modaintessuto: Stand E 47/49/51,
Pavillon 34, Salone 2
Fabrex: Stand B 4



Unter besonderer Berücksichtigung der sportlichen Rich-
tung wurden die Qualitäten «Levoile»,
«Celerina», «Voile Jamaica» und «Voile
Domingo» mit dem Artikel «Veneto» und
einer interessanten Scherliware weiter aus-
gebaut. «Samos», eine leinenähnliche
Qualität, rundet dieses Programm ab.
Eine Vielfalt neuer Dessins zeigen die
beiden wichtigsten Sommerqualitäten
«Domino» und «Prado». Im Uni/Buntge-
webeangebot sind vor allem neue Oxford-,
Diagonal-, Fischgrat-, Chevron- und Fil à
Fil-Optiken zu notieren. Stärkere, aber
sparsam eingesetzte Farben verstärken
zwar den sportiven Charakter, jedoch
wird durch dezente Matt/Glanz-Optiken,
die als Satinstreifen, Dreher- oder Bin-
dungseffekte erscheinen, immer ein Touch
an Eleganz vermittelt. Für den Abend-
bereich sind verschiedene Piquégewebe
und Plissévarianten, zum Teil mit ver-
haltenem Farbeinsatz, stellvertretend.



**ALBRECHT + MORGEN
AG, ST. GALLEN**

1. Baumwoll-Twill, buntgewoben. – 2. + 8. + 10. Baumwoll-Vollvoile, buntgewoben mit kleinen Mustereffekten. – 4. Baumwoll-Vollvoile, buntgewoben mit versetztem Chevronneffekt. – 5. Baumwoll-Voile, buntgewoben. – 7. Baumwoll-Vollvoile, buntgewoben mit kleinem Schaftmuster. – 9. Baumwoll-Vollvoile, buntgewoben mit Webeffekt. – 11. Baumwoll-Vollvoile, stückgefärbt mit floralem Schaftmuster. – 12. Baumwoll-Vollvoile-Plissé mit Lurexakzent.

Interstoff: Stand 41F75
Verkauf: Othmar Würth,
Roland Sidler,
Barbara Rickenmann,
Roman Stübi



Der Hauptakzent des Kollektionsangebotes liegt bei stückgefärbten oder buntgewobenen Voilequalitäten, wobei äusserster Wert auf die verwendeten Garne gelegt wird. Wie vielseitig sich Streifen präsentieren können, wird anhand der Farb-, Kontrastgarn- und Webeffekte deutlich gemacht. Bezüglich der Kolorierung geht der Trend verstärkt zu kräftigeren Farben, vor allem in der sportlichen Richtung. Besondere Beachtung verdient das Programm für Dinner- und Smokinghemden. Dezentler Glanz und Lurexglitzer werden mittlerweile auch in der Herrenmode akzeptiert. Plissés unterstreichen dabei den eleganten Touch. Ausserdem bietet die Firma ein breites Sortiment an unifarbenen Voiles und Popelines sowie sportlichen Composés in Streifen/Karo-Varianten aus halbwirntem Baumwoll-Twill.

| Name | Interstoff
Frankfurt a. M.
15. – 17.4.1986 | Name | Interstoff
Frankfurt a. M.
15. – 17.4.1986 |
|--|--|--|--|
| Aare AG, Schinznach-Bad | 40B64 | Rau & Co. AG, Niederteufen | 41F37 |
| Abraham AG, Zürich | 41E07 | Reichenbach & Co. AG, St. Gallen | 41D55 |
| Albrecht & Morgen AG, St. Gallen | 41F75 | Riba Seiden AG, Zürich | 41C44 |
| Alfatextil AG, Zürich/Althäusern | 62C45 | Jacob Rohner AG, Rebstein | 41D97 / 60C06 |
| Altoco AG, St. Gallen | 41F41 | | |
| Bäumlin AG, Thal | 60C06 | Schappe Kriens AG, Kriens | 60C06 |
| Bischoff Textil AG, St. Gallen | 41H54 | Jakob Schlaepfer & Co. AG, St. Gallen | 41E07 |
| Bleiche AG, Zofingen | 41D81 / 60C06 | Schoeller Textil AG, Derendingen | 41B74 / 60C06 |
| F. Blumer & Cie, Schwanden | 60C06 | E. Schubiger & Cie AG, Uznach | 41J46 |
| Brandenburger & Guggenheim, Zürich | 41C44 | Robt. Schwarzenbach & Co. AG, Thalwil | 41H95 / 60C06 |
| Bromatex-Bromac, FL-Triesen | 41A47 | Schweiz. Gesellschaft für | |
| | | Tüllindustrie AG, Münchwilen | 60C06 |
| Camenzind & Co., Gersau | 60C06 | Spinnerei am Uznaberg, Uznach | 60C06 |
| CWC Textil AG, Zürich | 60C06 | Spinnerei Streiff AG, Aathal | 60C06 |
| EBS Ed. Bühler Spinnereien, Winterthur | 60C06 | Spinnerei & Weberei Dietfurt AG, Bütschwil | 60C06 |
| Elmer AG, Wald | 60C06 | Stehli Seiden AG, Obfelden | 41F53 / 60C06 |
| H. Ernst & Cie AG, Aarwangen | 60C06 | Stoffel AG, Mels | 61C86 |
| Christian Eschler AG, Bühler | 62C64 | Stotz & Co. AG, Zürich | 60C06 |
| Eskimo Textil AG, Turbenthal | 60C06 | Stübi Textil AG, St. Gallen | 61A46 |
| Eugster & Huber Textil AG, St. Gallen | 41F45 | AG Stünzi Söhne, Lachen | 41C81 / 60C06 |
| | | Swiss Fabric Export Group, Zürich | 60C06 |
| Henry Ferber AG, St. Gallen | 41A47 | | |
| Filtex AG, St. Gallen | 41H46 | Taco AG, Glattbrugg | 41E82 |
| Chr. Fischbacher Co. AG, St. Gallen | 41C95 | Trümpler & Söhne AG, Uster | 60C06 |
| Forster Willi & Co. AG, St. Gallen | 41E46 | | |
| | | Union AG, St. Gallen | 41F55 |
| Peter M. Gmür AG, Wil | 41F33 | | |
| Gugelmann & Cie AG, Roggwil | 60C06 | Weber & Cie AG, Aarburg | 60C06 |
| H. Gut & Co. AG, Zürich | 41E97 / 60C06 | Weberei Tösstal AG, Bauma | 60C06 |
| | | Weberei Walenstadt, Walenstadt | 60C06 |
| Habis Textil AG, Flawil | 60C06 | Weberei Wängi AG, Wängi | 60C06 |
| Hasler Textil, Berneck | 41F37 | Weisbrod-Zürcher AG, Hausen a.A. | 41E95 / 60C06 |
| Hausammann & Moos AG, Weisslingen | 41H75 / 60C06 | Wetter & Co. AG, Herisau | 41E52 |
| F. Hefti & Co. AG, Hätzingen | 60C06 | Wetuwa AG, Münchwilen | 60C06 |
| | | Wild Alwin, St. Margrethen | 62B46 |
| Jaquenoud AG, St. Gallen | 41F33 | Wiprächtiger AG, Glattbrugg | 62A26 |
| Fritz & Caspar Jenny, Ziegelbrücke | 60C06 | Wollweberei Rothrist AG, Rothrist | 60C06 |
| Willy Jenny AG, St. Gallen | 41A51 | | |
| | | Zieglertex, Zürich | 60C06 |
| Paul T. Kamaras, St. Gallen | 41F67 | Créations Willy Zürcher, St. Gallen | 41E54 |
| W. Klingler AG, Gossau | 61B64 | | |
| | | | |
| Lady's Lastic SA, Zürich | 62C64 | | |
| Lang & Cie, Reiden | 60C06 | | |
| Lior SA, Rancate | 41J52 | | |
| | | | |
| Mettler & Co. AG, St. Gallen | 41G95 | | |
| R. Müller & Cie AG, Seon | 60C06 | | |
| A. Naef AG, Flawil | 41F83 | | |
| Nef & Co. AG, St. Gallen | 60C06 | | |
| J.G. Nef-Nelo AG, Herisau | 41F95 | | |
| Neidhard & Co. AG, Rickenbach | 61B64 | | |
| Niederer & Co. AG, Lichtensteig | 60C06 | | |
| | | | |
| Okutex AG, St. Gallen | 41D41 | | |



Schweizer Firmen
an der

interstoff

Frankfurt,
15. – 17. April
1986